

29. September 2015

Newsletter des Gleichstellungsbüros der Universität Göttingen

INHALT

1	Gleichstellung.....	1
2	MINT.....	2
3	Familienfreundlichkeit.....	3
4	Diversity.....	3
5	Ausschreibungen.....	4
6	Und außerdem.....	4

1 Gleichstellung

1.1 Newsletter und Infobriefe

Anmerkung: Einige der Newsletter und Infobriefe werden nicht als Anhang bereitgestellt. Der [Link](#) verweist auf die Startseite der jeweiligen Portale.

► **Newsletter der Kontaktstelle Frauen in die EU-Forschung (FiF)**, [zur Startseite](#)

1.2 Artikel, „Gender-Forschung ist Pseudowissenschaft“, FrauenSicht

Die Äußerung eines deutschen Professors, „Gender-Forschung sei ein ‚Krebsgeschwür‘“, nimmt Umlauf. Die Universität an der der Professor lehrt reagierte jedoch erst auf eine Beschwerde auf diese Äußerung. [Startseite](#)

1.3 Studie, „Erwerbsarbeit in Partnerschaften ungleich verteilt“, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung

Die Erwerbsarbeit ist bei den meisten Paaren in den westlichen Staaten ungleich verteilt. Frauen, besonders Mütter sind immer noch weniger Stunden erwerbstätig, verdienen weniger und steigen seltener in die Chefetagen auf. [Link](#)

1.4 Forschungsprojekt, „Frauenanteil in führenden Positionen“, Frankfurt University of Applied Sciences

Die Studie „Explorative Untersuchung der Unternehmenskultur auf die Karrierechancen von Frauen“ erforscht, inwieweit die Unternehmenskultur, d.h. die in den Unternehmen vorherrschenden Werte, Normen, Einstellungen, Überzeugungen sowie Verhaltensweisen und Prozesse, sich günstig oder hemmend auf die Karriereperspektiven von Frauen auswirkt. [Link](#)

1.5 Beitrag, „Strategie und Inhalte für die Gleichstellungspolitik gefordert“, Rundblick



Die Landesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und der Landesfrauenrat Niedersachsen fordern die rotgrüne Landesregierung auf die Gleichstellungspolitik inhaltlich und strategisch weiterzuentwickeln. [Link](#)

1.6 Auszeichnung hervorragender Absolventinnen, „Starke Frauen an Hochschulen“, Universität Bayern

Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst ehrt drei Absolventinnen bayrischer Hochschulen für angewandte Wissenschaft. Die Absolventinnen sind Vorbilder für Frauen in MINT Berufen. [Link](#)

Veranstaltungstermine (chronologisch sortiert nach dem Datum des Anmelde- bzw. Bewerbungsschlusses):

1.7 Veranstaltungsreihe, „Genderlabor“, Göttinger Centrum für Geschlechterforschung (GCG)



Das GCG veranstaltet in Kooperation mit den Graduiertenschulen der Geistes- und Gesellschaftswissenschaften ab Oktober ein „Genderlabor“ – eine Reihe zur Präsentation von Forschungsprojekten, mit Gastvorträgen und Podiumsdiskussionen. Auf einzelne Veranstaltungen wird in den folgenden Newslettern hingewiesen. [Link](#)

1.8 Vortrag, „Vielleicht hält die Kohut sich auch für eine Frau – die Konstruktion von Männlichkeit bei Elfriede Jelinek“, GCG, 05.11., 16-18 Uhr, Veranstaltungsraum der Graduiertenschule für Geisteswissenschaften Göttingen



Julia Schwanke (Literaturwissenschaft, Göttingen) hält im Rahmen der Veranstaltungsreihe des Göttinger Centrums für Geschlechterforschung einen Vortrag zu dem oben genannten Forschungsprojekt. [Link](#)

1.9 Save the date, „Interdisciplinary Summer School in Gender Studies“, 15.-20.08.2016, Universität Göttingen



The summer school aims to attract a limited number of students in order to maximise in-depth discussion, scholarly exchange and networking within the context of contemporary gender studies in Europe. [Link](#)

2 MINT

2.1 Newsletter und Infobriefe

► **Kompetenz-Newsletter 09/2015**, [zur Startseite](#)

Veranstaltungstermine (chronologisch sortiert nach dem Datum des Anmelde- bzw. Bewerbungsschlusses):

2.2 Save the date, „ISINA – interdisziplinäres Symposium für Ingenieurinnen und Naturwissenschaftlerinnen“, 14.-15.03.2016, TU Chemnitz

Nachwuchswissenschaftlerinnen im MINT Bereich haben die Möglichkeit sich zu vernetzen und interdisziplinär auszutauschen. Damit können innovative Forschungs Kooperationen geschaffen werden. [Link](#), [Call for Lectures](#) Terminvorschläge bis zum 30.09.

3 Familienfreundlichkeit

3.1 „Wie die Zeit vergeht“ – Studie zur Zeitverwendung in Deutschland 2012/2013

Am 26. August 2015 wurden Ergebnisse zur Zeitverwendung in Deutschland 2012/2013 vorgestellt. Fazit: Der Wunsch der Eltern nach mehr Zeit für die Familie ist groß. Ein großer Teil der Eltern (32% der Väter und 19% der Mütter) bemängeln, nicht ausreichend Zeit für ihre Kinder zu haben. Fast 80% der Väter wünschen sich, dass sich dies ändert. [Link](#)

Veranstaltungstermine (chronologisch sortiert nach dem Datum des Anmelde- bzw. Bewerbungsschlusses):

3.2 Sportprogramm, „Kinder Angebote im Hochschulsport“, Universität Göttingen

Die Zentrale Einrichtung für Hochschulsport bietet Kinder- und Familienangebote u.a. Familien-Fit am Sonntag mit Kinderbetreuung. Auch gibt es ein Herbstferienprogramm mit Ganztagesbetreuung. [Link](#) Familien-Fit, [Link](#) Herbstferienprogramm

4 Diversity

4.1 Newsletter und Infobriefe

► ads aktuell 04/2015, [Link](#)

4.2 Artikel, „Studierende mit Einschränkungen berichten über ihren Alltag“, FAZ

Rund 185.000 aller Studierenden in Deutschland sind körperlich oder gesundheitlich eingeschränkt. Eine Erhebung des Deutschen Studierendenwerks zeigt, dass nur 24% der beeinträchtigten Studierenden ein Beratungsangebot der Hochschule nutzen. Viele wollen nicht, dass ihre Beeinträchtigung bekannt wird. [Artikel](#)

4.3 Studie, „Inklusion im Arbeitsleben“, Universität Würzburg

Menschen mit geistiger Behinderung in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis sind auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt eine Seltenheit. Die Studie untersucht die Arbeitsverhältnisse und Lebensqualität von Menschen mit geistiger Behinderung. [Link](#)

4.4 Studie, „Schwer adipöse Menschen fühlen sich diskriminiert“, Universität Leipzig

Die Studie zeigt, je übergewichtiger die Person ist, desto mehr fühlt sie sich von der Gesellschaft diskriminiert. Bei schwerer Adipositas sind es fast 40% der Befragten, die sich auf Grund ihres Gewichtes benachteiligt fühlen. [Link](#)

4.5 Umfrage, „Diskriminierung in Deutschland“, Antidiskriminierungsstelle des Bundes

Die größte Erhebung zum Thema Benachteiligung hat begonnen. Zielgruppe sind alle in Deutschland lebenden Menschen ab 14 Jahren. Erreicht werden sollen Menschen, die nach ihrer eigenen Wahrnehmung Diskriminierung erlebt haben sowie Menschen (insbesondere Angehörige, Freunde etc.), die Diskriminierung miterlebt oder beobachtet haben. [Umfrage](#)

- 4.6 Preisauszeichnung, „Wettbewerb: Die Hochschule, die Zukunft und Du“, Universität Rostock**
Die Projektidee „Professionalisierung des Hochschulpersonals für inklusive Bildungsprozesse“, welche innovative Ideen zum gemeinsamen Studieren von Menschen mit und ohne Behinderung ermöglicht, wurde ausgezeichnet. [Link](#)

Veranstaltungstermine (chronologisch sortiert nach dem Datum des Anmelde- bzw. Bewerbungsschlusses):

- 4.7 Workshop, „Diversity und soziale Inklusion“, 06.10., Bildungszentrum des Wissenschaftslandes, Bonn, [Anmeldung erwünscht](#)**
Der Workshop soll dazu dienen erste Anregungen zum Umgang für einen vorurteilsfreien Umgang zu vermitteln. [Link](#)

5 Ausschreibungen

- 5.1 Stellenausschreibung, „Kordinator*in für die Landeskonferenz der Hochschulfrauen Rheinland-Pfalz (LaKoF)“, (13 TV-L), [befristet bis zum 31.12.2016](#), [Bewerbungsfrist 05.10.](#)**
Die Landeskonferenz der Hochschulfrauen ist die rheinland-pfälzische Vertretung aller Gleichstellungsbeauftragten. Als Mitarbeiterin/Mitarbeiter unterstützen Sie die Mitglieder der LaKoF bei den aktuellen hochschul- und frauenpolitischen Themen. [Link](#)
- 5.2 Stellenausschreibung, „Wissenschaftliche Mitarbeiter*in als Koordinator*in bei pro exzellenzia, Hamburg (50%, 13 TV-L), [befristet bis zum 31.12.2016](#), [Bewerbungsfrist 07.10.](#)**
Das Projekt ist hochschulübergreifend und wendet sich an Absolventinnen, Promovendinnen und Post-Docs in den MINT Fächern, sowie Architektur, Kunst und Musik. Das Programm fördert Frauen und bereitet sie auf Führungsposition vor. [Link](#)

6 Und außerdem...

- 6.1 Mentoringprogramm WeWiMento, „Wege ins Wissenschaftsmanagement: 3. Runde“, Universität Göttingen, [Bewerbungsfrist 15.11.](#)**
Das einjährige Mentoringprogramm unterstützt Promovierende und Postdoktorand*innen darin, Einblicke in den Bereich Wissenschaftsmanagement zu bekommen. [Link](#)

Dieses Informationsangebot wird herausgegeben von dem Gleichstellungsbüro

Hinweis: Wir haben uns bemüht, Ihnen alle Informationen richtig zu präsentieren. Trotzdem können sich Fehler einschleichen; dies gilt auch für den Inhalt verlinkter Webseiten. Hierfür übernehmen wir keine Haftung, freuen uns jedoch über Berichtigungen und Hinweise.

Note: This information has been compiled to the best of our knowledge. However, we cannot assume liability for potential mistakes, but are pleased if you notify us about errors.

Gleichstellungsbüro der Georg-August-Universität Göttingen
Goßlerstr. 9, 37073 Göttingen
Tel. 0551- 39 22404 Fax: 0551- 39 22557

Wenn Sie den Newsletter möchten, senden Sie eine E-Mail an: gb-gast@zvw.uni-goettingen.de